

START

Newsletter

Nr. 4/2015

Aktuelles

START lädt zur Begrüßungsfeier in die Salzburg AG ein
Wir danken herzlichst für die Unterstützung!
Die neuen Start-Stipendiatinnen—Jahrgang VI

START-Rückblick

Viele Tore, rasche Pässe und eine rote Karte
START- Salzburg rodelt in den Sommer- Jahresabschlusstreffen 2015
Das Ende der DDR-Wie geht die Geschichte weiter?
„Generationen lernen“ - START stellt sich vor
Young Leadership Seminar für unsere StipisprecherInnen
START Österreich auf Seminarreise nach Berlin
Auf den Spuren der Vergangenheit—Nationalsozialismus in Salzburg
In der Schaltzentrale der Salzburger Landespolitik
Zu Besuch beim START Wien-Kunstprojekt

Neues von den START Salzburg StipendiatInnen



START

Stipendien für engagierte
Schülerinnen und Schüler
mit Migrationshintergrund

www.start-stipendium.at



Aktuelles—Begrüßungsfeier der neuen START-Stipendiatinnen



Wir freuen uns mitteilen zu dürfen, dass nun schon der sechste StipendiatInnen Jahrgang bei START-Salzburg in das Stipendienprogramm aufgenommen wird. Zur feierlichen Begrüßung der neun neuen Stipendiatinnen dürfen wir Sie herzlich einladen!

Die Feier findet am Donnerstag 29.10.2015, Beginn 18.00 Uhr, im Veranstaltungsraum Erdgeschoss 092 der Salzburg AG, Bayerhamerstraße 16, 5020 Salzburg statt.

Dank der anhaltenden Unterstützung der START-Patinnen und Paten, konnte sich das START-Stipendienprogramm für engagierte Jugendliche mit Migrationshintergrund seit dem Jahr 2010 als vorbildliches Projekt zur Förderung von Bildung und Chancengleichheit in Salzburg etablieren. Derzeit begleitet START im Bundesland Salzburg 19 StipendiatInnen mit Wurzeln in elf Ländern auf ihrem Bildungsweg. An den Beginn eines Hochschulstudiums konnten in den vergangenen drei Jahren bereits 21 Schülerinnen und Schüler erfolgreich herangeführt werden.

Wir danken, der Salzburg AG und Vorstandsdirektor Mag. August Hirschbichler herzlich für die Einladung, die Feierlichkeit in den Räumlichkeiten der Salzburg AG abhalten zu dürfen!

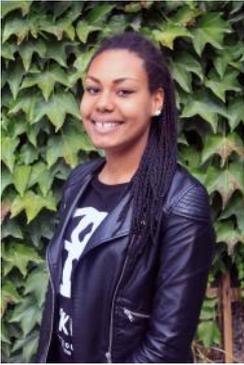
Aktuelles—Wir danken herzlichst für die Unterstützung!



Der Dreyer Charity Fund unterstützt seit 2015 das START Programm

Der Dreyer Charity Fund unterstützt Initiativen, die strukturiert und innovativ sind. „Die START-Stipendiaten sind unterstützenswert, weil sie aus einer benachteiligten Position heraus Überdurchschnittliches leisten,“ so Christian Dreyer. „Das gefällt uns! Zudem beeindruckt uns die professionelle Organisation von START.“

Aktuelles—Die neuen START-Stipendiatinnen Jahrgang VI



Sheba Brennsteiner, 15 Jahre

Migrationshintergrund: Ghana

Schule: BORG Nonntal

Engagement: Peermediatorin

Interessen: Musik

Berufliche Ziele: Biomedizinerin oder Pharmazeutin

Betül Gündüz, 16 Jahre

Migrationshintergrund: Türkei

Schule BORG Nonntal

Engagement: Urkunde für ausgezeichneten Erfolg

Interessen: Naturwissenschaften, hat früher Hip Hop getanzt, lesen, Sport, liest sehr gerne biologische Fachbücher

Berufliche Ziele: Medizinstudium



Paula Jelusic, 16 Jahre

Migrationshintergrund: Bosnien und Herzegowina

Schule: Christian-Doppler-Gymnasium

Engagement: Patin und Multiplikatorin, Mediatorin

Interessen: kroatischer Volkstanz, Kirche, reisen organisiert von Kroatischen Zentrum, lesen, Sprachen

Berufliche Ziele: Medizinstudium, or Italienisch-Englischstudium

Kristina Proleta, 21 Jahre

Migrationshintergrund: Kroatien

Schule: Abendgymnasium Salzburg

Engagement: Klassensprecherin, Mediatorin, Ersthelferin an Schule, Rettungssanitäterin

Interessen: Biologie, Medizin

Berufliche Ziele: Medizinstudium



Hevidar Mahmud, 17 Jahre

Migrationshintergrund: Syrien

Schule: Christian-Doppler-Gymnasium

Engagement: Klassensprecherin, Tutorin, Multiplikatorin

Interessen: IT, Computer, gewann 1. Platz in Computer Contest Landesebene und 12. Platz auf Bundesebene)

Berufliche Ziele: möchte nach der Matura an einem internationalen Austauschprogramm teilnehmen

Aktuelles—Die neuen START-Stipendiatinnen Jahrgang VI



Viktorija Marmakovic, 18 Jahre

Migrationshintergrund: Serbien

Schule: Berufsmatura Wifi

Engagement: Lehrgang für den ehrenamtlichen Besuchsdienst, freiwillige Mitarbeiterin des Caritas-Notquartiers

Interessen: Musik hören, soziale Kontakte knüpfen, lesen

Berufliche Ziele: Studium Soziale Arbeit

Rana Mehrabi Behsudi, 23 Jahre

Migrationshintergrund: Afghanistan

Schule: Landesberufsschule Kuchl, Lehre mit Matura

Engagement: hilft zuhause mit

Interessen: Musik hören, Volleyball, Freunde treffen, lesen

Berufliche Ziele: Studium Tourismus



Suhaila Mehrabi Behsudi, 18 Jahre

Migrationshintergrund: Afghanistan

Schule: BORG Nonntal

Engagement: Peermediatorin, gibt Latein Nachhilfe

Interessen: Freunde treffen, shoppen, lesen, Sprachen lernen, reisen

Stefanie Nguyen, 18 Jahre

Migrationshintergrund: Vietnam

Schule: BHAK I

Engagement: gibt Nachhilfe in Rechnungswesen und Mathematik

Interessen: kochen, backen, Keyboard, joggen

Berufliche Ziele: Studium Betriebswirtschaft



START– Rückblick



23. August 2015 Viele Tore, rasche Pässe und eine rote Karte

Die START Salzburg StipendiatInnen konnten ihren Sonntagnachmittag mit einem Heimspiel der Red Bull gegen Cupfinalgegner Austria Wien ausklingen lassen. Bei einem abwechslungsreichen Spiel, begleitet von Abseits, schnellen Spielzügen und Fouls, feuerten die Stipendiatinnen die heimische Mannschaft kräftig an. Bei Schlusspfeiff konnten beide Mannschaften mit einem Gleichstand von 2:2 als wohlverdiente Sieger aus dem Match gehen. START Salzburg bedankt sich bei Frau Mag.a Charlotte Eblinger und Sky Austria für den sportlichen Nachmittag!



4.-5. Juli 2015 START Salzburg rodelt in den Sommer– Jahrestreffen 2015

Um das Schuljahr gebührend ausklingen zu lassen und auch mit den MaturantInnen noch einmal im Rahmen des Stipendienprogrammes Zeit zu verbringen, ging es für die Salzburger StipendiatInnen hoch hinaus. Auf Einladung von Herrn und Frau Medem konnten die START Salzburg Gruppe ein erlebnisreiches Wochenende auf Gut Fischhorn in Bruck an der Glocknerstraße verbringen. [Lesen Sie mehr...](#)



18. Juni 2015 Das Ende der DDR– wie geht (die) Geschichte weiter?

Rotary-Patin Dr. Barbara Wolf-Wicha gab den Salzburger START-StipendiatInnen einen Einblick in ihr aktuelles Buchprojekt. Der Fall der Berline Mauer markiert nicht nur das Ende eines politischen Systems und einer Nation, die ihren Bürgerinnen bis dahin als DDR eng gesteckte Grenzen vorgab, mit ihm geht auch die Ära der Postmoderne zu Ende. Besonders hervorgehoben hat START-Patin Dr. Barbara Wolf-Wicha die drastische Landflucht und Überalterung in den Bundesländer der ehemaligen DDR. [Lesen Sie mehr....](#)



12. Juni 2015 Generationen lernen—START stellt sich vor

Im Rahmen des Schulabschlussfestes des Projektes „Generationen lernen“ in der Pfarre Neualm/Hallein konnten die START StipendiatInnen und Wiener Alumni Luna und Ali anhand ihrer eigenen Biografien vermitteln, dass es sich durchaus lohnt einen Schritt in Richtung höhere Bildung zu wagen. [Lesen Sie mehr....](#)



5.-7. Juni 2015 Young Leadership Seminar für unsere StipisprecherInnen

Im Juni verbrachten sieben StipendiatInnen-SprecherInnen das Wochenende in Wiesbaden, wo heuer wieder das Seminar für alle Regional- aber auch Verbundsprecher stattfand. Das Besondere an diesem Seminar ist aber, dass die österreichischen auf die deutschen Stipis treffen dürfen. [Lesen Sie mehr...](#)

START– Rückblick



13.-17. Mai 2015

START Österreich auf Seminarreise nach Berlin

Eines der Highlights des START-Jahres ist das Seminar zur politischen Bildung in Berlin. Dieses Jahr reisten 29 StipendiatInnen aus ganz Österreich mit ihren Landeskoordinatorinnen gemeinsam in die deutsche Hauptstadt. An drei Seminartagen konnten die SchülerInnen sowohl in Workshops als auch im Stadtbild die Geschichte Deutschlands vom Dritten Reich, über die DDR und die Teilung Deutschlands bis hin zur parlamentarischen Demokratie heute nachvollziehen. [Lesen Sie mehr...](#)



7. Mai 2015

Auf den Spuren der Vergangenheit—Nationalsozialismus in Salzburg

Öffentliche Gedenken, kollektive Erinnerung und individuelles Vergessen—mit diesen Themen befassten sich die Stipendiatinnen Nena und Trinh als sie sich mit Historiker Alex Prenninger aufmachten, die Stadt Salzburg aus einer wenig bekannten Perspektive zu erkunden. Welche Spuren hat die Zeit des Nationalsozialismus in der Mozartstadt hinterlassen und was davon ist heute noch sichtbar? [Lesen Sie mehr...](#)



20. April 2015

In der Schaltzentrale der Salzburger Landespolitik

Einen Besuch statteten die Salzburger START StipendiatInnen dem Salzburger Landtag ab. Nach einer Führung durch den Chiemseehof, dem Sitz der Landesregierung, und einer Einführung in die Arbeits- und Funktionsweise des Salzburger Landesparlaments, hatten die Schülerinnen und Schüler selbst die Gelegenheit Fragen zu stellen. Dabei wurden die anwesenden Landtagsabgeordneten auf Herz und Nieren geprüft. [Lesen Sie mehr...](#)



10. April 2015

Zu Besuch beim START Wien Kunstprojekt

„When my body jumps, time stands still...“ Im April machte sich START Salzburg auf um das erfolgreiche Kunstprojekt „My Body in Me“ der START Wien StipendiatInnen anzusehen. Im bis zum letzten Platz ausverkauften Stück begeisterten die KünstlerInnen vor allem durch ihre kreative Annäherung an das sozialkritische Thema Körperkonstruktionen in der heutigen Gesellschaft. [Lesen Sie mehr...](#)

Neues von den START Salzburg StipendiatInnen

Bouschra Ikherrazene

Rotary-Distriktkonferenz 18. Juni 2015

Im Rahmen der Distriktkonferenz des Rotary Clubs Salzburg-Land stand auch die Vorstellung des START Stipendiums als Programmpunkt auf der Agenda. Bouschra wurde von ihren PatInnen eingeladen das START Programm vorzustellen und Frage und Antwort zu stehen. „Ich würde mich freuen, wenn ich bei einigen BesucherInnen das Interesse geweckt habe, das START Stipendienprogramm zu unterstützen. Die ideelle und finanzielle Unterstützung wird von vielen Schülerinnen und Schülern wirklich benötigt. Denn nicht nur ich sollte vom START Stipendium zwei Jahre lang profitiert haben dürfen, sondern auch andere engagierte SchülerInnen“, hofft Bouschra.



Sasa Ilic

Erhalt WKS Leistungsstipendium für das Schuljahr 2014/15

Aufgrund seiner hervorragenden schulischen Leistungen erhielt START Stipendiat Sasa ein Leistungsstipendium der Wirtschaftskammer Salzburg. Für ausgezeichnete Leistungen fördert die Sparte Industrie der Wirtschaftskammer Salzburg Schülerinnen und Schüler der Salzburger HTL und des Werkschulheims Felbertal. Voraussetzung ist ein Notendurchschnitt von 1,5. Sasa über seinen schulischen Erfolg: „Meine Motivation Leistungen in der Schule zu erbringen stieg in diesem Semester deutlich an. Neben meiner Tätigkeit als Klassensprecher, Mitglied des Schulgemeinschaftsausschusses und als START-Stipendiatensprecher konnte ich mit einem Notendurchschnitt von 1,3 das Schuljahr abschließen. Da die Hürde eines ausgezeichneten Erfolges an einer HTL schwer bewältigbar ist, bin ich dementsprechend sehr stolz darauf, es gemeistert zu haben zu der Runde der WKS StipendiatInnen zu



Trinh Nguyen

moderiert Eröffnung der Kinderstadt Salzburg Juli 2015

Im Rahmen eines Schulpraktikums durfte START Stipendiatin Trinh im Juli 2015 zwei Wochen die Kinderstadt „Mini Salzburg“ unterstützen. Die Kinderstadt findet alle zwei Jahre in der Eisarena des Salzburger Volksgarten statt und besteht aus einer kleinen Stadt, die nur von und für Kinder gestaltet ist. Als ehemalige Bürgerin der Kinderstadt musste Trinh ihre alten Kenntnisse ausgraben und erhielt als „Volunteer“ ihre eigene Station. Sie lehrte den Kindern sich für neue Bereiche zu interessieren und sich neue Aufgabenbereiche anzueignen, von der Kundenberatung bis zum Marketing. Dieses Jahr durfte Trinh als Moderatorin die Kinderstadt eröffnen.



Neues von den START Salzburg StipendiatInnen

Myroslava Maschkarynets

Unterstützung Projekt „Tschernobyl Kinder“ von Global 2000

Auf Eigeninitiative von START Stipendiatin Myroslava reiste sie gemeinsam mit ihren START-KollegInnen Coni, Qamile, Emre und Endrit in den Pinzgau um die caritative Ferienaktion für Kinder aus der Ost-Ukraine zu unterstützen. „Wir haben einen wunderschönen Nachmittag mit ihnen verbracht. Zusammen spielten wir Fußball, turnten auf einem riesigen Indoor-Spielplatz herum, und spielten draußen im Grünen. Nach dem Mittagessen hatten wir eine kleine Überraschung für sie vorbereitet. Neben Süßigkeiten und Kleidung, hatten wir für jedes Kind noch eine besondere Geschenktüte mit schönen Sachen dabei. Als Dankeschön sangen uns die Kinder mit ihren Betreuerinnen ein wunderschönes ukrainisches Lied,“ so Initiatorin Myroslava.



Endrit Tahiraj

Eternit Trophy mit Unterrichtsprojekt „Cin City“

Die Eternit Trophy stellt einen besonderen Preis für HTL Projekte in Hinsicht auf ihre technische Machbarkeit, Form, Funktionalität, und Kreativität dar. Im Jahr 2015 reichten 40 HTL-Schulklassen österreichweit Entwürfe zur Begutachtung ein. START Stipendiat Endrit Tahiraj und seine Kollegen gehörten mit ihrem Projekt „Cin City“ zu den Preisträgern. Endrit beschreibt die Projektidee wie folgt: „Die Aufgabenstellung des Unterrichtsprojektes bestand darin, ein Gebäude selber zu entwerfen und möglichst detailliert und richtig zu planen. Wir entschieden uns für die Planung eines Kinos. Neben der bautechnischen Ausarbeitung, war es auch eine Herausforderung die Statik für ein solch großes Projekt zu berechnen. Da jede Gruppe einen Betreuungslehrer hatte, stand auch uns unser Lehrer mit Rat und Tat zur Verfügung. Eternit Wettbewerb belegte unser Projekt den ersten Platz. Durchaus positive Kritik bekamen wir nicht nur von unseren Mitschülern, sondern auch von unserem Professoren und Professorinnen. Das dazugehörige Modell wurde in der Schule ausgestellt.“

Rachana Negi

Tourguide bei der Berufserlebniswelt WIFI, Juli 2015

Bei der „Berufserlebniswelt“ im WIFI und in der BAUAkademie Salzburg konnten Schüler und Jugendliche 23 Lehrberufe live erleben und ihre Fähigkeiten testen. Bereits zum dritten Mal nahm START Stipendiatin Rachana Negi als Tourguide teil. Neben Rachana waren auch START Stipendiaten Bao-Yen und Sasa tatkräftig dabei. Rachana über ihre Erfahrungen mit den SchülerInnen: „In der 8ten Klasse stehen die Schüler vor einer wichtigen Entscheidung. Sie müssen sich zwischen eine weiterführende Schule und einer Lehre entscheiden. Die Berufserlebniswelt ist eine große Hilfe dabei und soll den Jugendlichen diese Entscheidung leichter machen. Sie können sich informieren und haben zusätzlich noch die Möglichkeit sich mit Lehrlingen zu unterhalten die diesen Beruf ausüben. Das ist eine sehr große Hilfestellung und daher finde ich, dass die Berufserlebniswelt jedes Jahr stattfinden sollte.“



START Salzburg, eine Initiative von:



Wir danken unseren Partnern und Paten:



KATHARINA TURNAUER
PRIVATSTIFTUNG



DREYER
Ventures & Management



START-Österreich steht unter der Schirmherrschaft von Außen- und Integrationsminister Sebastian Kurz.

START-Salzburg
c/o b.a.s.e.—Büro für angewandte Sozialforschung und Entwicklung
Mirabellplatz 9/3
5020 Salzburg
Tel.: +43 (0) 662 88662316
Mobil: +43 (0) 680 2228059
Email: salzburg@start-stipendium.at
Web: www.start-stipendium.at

Verein START-Stipendien Österreich
ZVR: 392068267
Auf der Liste der spendenabsetzbaren Einrichtungen des Finanzamts SO 2354

Das START-Stipendienprogramm basiert auf der Idee und dem Konzept der START-Stiftung gGmbH
– ein Projekt der gemeinnützigen Hertie-Stiftung.